

**Nächste Rechtschreibreform steht an - , J, Q, V, X, Y, Z, Ä und ß**

Laut Medienberichten will Bundesbildungsministerin Johanna Wanka die deutsche Rechtschreibung ein weiteres Mal reformieren. Kern der Reform ist eine radikale Vereinfachung des Alphabets: die Buchstaben **C, J, Q, V, X, Y, Z, Ä und ß** sollen abgeschafft werden, weil sie keinen eigenen Lautwert besitzen. Dies hatte ein Expertenrat zuvor vorgeschlagen. „**Eine Kürzung des Alphabets um dreißig Prozent hat tsahlreikhe Vorteile**“, heißt es in einer Pressemitteilung des Ministeriums. Kinder lernten schneller schreiben und Tastaturen wären leichter zu bedienen. Die Neuerungen soll ab 2017 eingeführt werden. (der-postillon.com)